

# Planerischer Gewässerschutz

## Dokumentation kantonales minimales Geodatenmodell

<b>Offizieller Bezeichner</b>	<b>130/131/132</b>
<b>Version</b>	<b>1.1</b>
<b>Datum</b>	<b>9. Januar 2018</b>
Projektgruppe	Abteilung Umweltschutz und Energie, DBU
Änderungshistorie	21.12.2017 V 1.0 Kurzdokumentation, Verweis MGDM 09.01.2018 V 1.1 Link auf Dokumentation MGDM

### Inhalt

<b>1. Einführung.....</b>	<b>3</b>
1.1. Thematische Einführung der Datensätze .....	3
1.2. Beziehung zu anderen Daten/Systemen.....	3
<b>2. Organisation.....</b>	<b>3</b>
2.1. Projektgruppe, Zuständigkeiten .....	3
2.2. Entscheide.....	3
<b>3. Nachführungskonzept .....</b>	<b>3</b>
<b>4. Planung Datenerhebung/-überführung .....</b>	<b>4</b>



# 1. Einführung

## 1.1. Thematische Einführung der Datensätze

Der Themenbereich «Planerischer Gewässerschutz» umfasst die Geobasisdaten zu den Katalogeinträgen

130 – Gewässerschutzbereiche

131 – Grundwasserschutzzonen

132 – Grundwasserschutzareale

im Anhang der Geoinformationsverordnung des Bundes (GeoIV, SR 510.620).

Das BAFU hat als zuständige Fachstelle des Bundes in Zusammenarbeit mit den Kantonen das minimale Geodatenmodell (MGDM) zu diesem Themenbereich definiert.

## 1.2. Beziehung zu anderen Daten/Systemen

Die Daten des planerischen Gewässerschutzes sind Teil des Katasters der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster). Das MGDM ist so konzipiert, dass die Ableitung von ÖREB-Katasterdaten optimal unterstützt wird.

# 2. Organisation

## 2.1. Projektgruppe, Zuständigkeiten

Zuständige kantonale Fachstelle für den Themenbereich «Planerischer Gewässerschutz» ist die Abteilung Umweltschutz und Energie.

## 2.2. Entscheide

**Im Kanton Glarus wird das MGDM ohne kantonale Erweiterungen direkt implementiert.**

Dokumentation:

<http://www.bafu.admin.ch/geodatenmodelle> → Wasser → Planerischer Gewässerschutz

# 3. Nachführungskonzept

Die Daten des planerischen Gewässerschutzes werden durch die zuständige kantonale Fachstelle bei Bedarf laufend im kantonalen Raumdatenpool nachgeführt.

#### **4. Planung Datenerhebung/-überführung**

Der bestehende Datensatz wird datenbankintern mittels SQL-Skripten in die Modellstruktur überführt und danach dort produktiv nachgeführt.